

IV HANDLUNGSFELD „NACHHALTIGER LEBENSRAUM“

Strategische Ziele

Die Siedlungsstruktur ist angepasst an die demografische Entwicklung zukunftsfähig gestaltet.

Die Naturlandschaft wird bewahrt.

Erneuerbare Energien, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel werden gefördert.

Teilziel: Klimaschutzmaßnahmen werden umgesetzt.

Handlungsansatz:

Umsetzung von Zielvorgaben für den Klimaschutz

- Beteiligung an der Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzepts Westmecklenburg mit auf den Landkreis heruntergebrochenen Zielvorgaben des integrierten Klimaschutzkonzepts für Westmecklenburg: Reduzierung der CO₂-Emissionen in Westmecklenburg von 1990 bis 2030 um 55 % (und bis zum Jahr 2050 um 85 %)
- Flankierung des Ausbaus der Ladesäuleninfrastruktur für Elektromobilität
 - ❖ *Projekt „HansE“ der Metropolregion Hamburg zu Potenzialstandorten für den Ausbau von Ladeinfrastruktur*
 - 💡 *Runder Tisch mit den Stadtwerken*
- Beratung zur Energieeffizienz unterstützen (Landesenergieagentur, Verbraucherzentrale, kreislicher Energieberater)

IV HANDLUNGSFELD „NACHHALTIGER LEBENSRAUM“

Strategische Ziele

Die Siedlungsstruktur ist angepasst an die demografische Entwicklung zukunftsfähig gestaltet.

Die Naturlandschaft wird bewahrt.

Erneuerbare Energien, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel werden gefördert.

Teilziel: Klimaschutzmaßnahmen werden umgesetzt.

Handlungsansatz:

Förderung von Klimaschutzprojekten im öffentlichen Bereich

- Gestaltung von Bauflächen unter Klimaschutzaspekten (z. B. „Grüne Gewerbegebiete“)
- Einsatz energiesparender Technologien bei der Verkehrsgesellschaft Ludwigslust-Parchim mbH
- Berücksichtigung von Energieeffizienz beim Kauf von Fahrzeugen für den Fuhrpark des Landkreises (z. B. Kreisstraßenmeisterei, Abfallwirtschaft)
- Umstellung des Fuhrparks der Kreisverwaltung auf Elektromobilität
- Unterstützung von Solaranlagen und Energiemonitoring für öffentliche Gebäude
- Strukturen für Verkehrsreduzierung, wie Home-Office und Bürgerbüros, auf allen Ebenen unterstützen
- Sicherung der Dauerhaftigkeit des Einsatzes eines Klimaschutzmanagers beim Landkreis

❖ Klimaschutzmanager des Landkreises



Entwicklung von Beratungsangeboten für die Kommunen, die der Klimaschutzmanager des Landkreises begleitet

IV HANDLUNGSFELD „NACHHALTIGER LEBENSRAUM“

Strategische Ziele

Die Siedlungsstruktur ist angepasst an die demografische Entwicklung zukunftsfähig gestaltet.

Die Naturlandschaft wird bewahrt.

Erneuerbare Energien, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel werden gefördert.

Teilziel: Anpassung an den Klimawandel findet statt.

Handlungsansatz:

Analyse zu den Anpassungsbedarfen an den Klimawandel und erste Weichenstellungen

- Analyse von Risikoräumen, Anpassungsbedarfen, Potenzialen und Handlungserfordernissen im Zusammenhang mit dem Klimawandel für den Landkreis Ludwigslust-Parchim
 - ❖ Ausgangspunkt: „Analyse der Risiken und Chancen des Klimawandels für Westmecklenburg“ und Anpassungsstrategie für die Region Westmecklenburg.
 - ❖ Strategische Anpassungsansätze zum Klimawandel in der Metropolregion Hamburg
- Rückkoppelung der Anpassungsbedarfe an den Klimawandel mit dem Katastrophenschutz (Starkregen, Hochwasser, Waldbrand)
- Förderungspotenziale im Rahmen von Programmen zur „Anpassung an den Klimawandel“, z. B. des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, nutzen
- Informationsstrategie für Bürger und Unternehmen zu „Anpassung an den Klimawandel“ entwickeln und umsetzen
 - ❖ Metropolregion Hamburg: Klimaanpassung leicht gemacht

IV HANDLUNGSFELD „NACHHALTIGER LEBENSRAUM“

Strategische Ziele

Die Siedlungsstruktur ist angepasst an die demografische Entwicklung zukunftsfähig gestaltet.

Die Naturlandschaft wird bewahrt.

Erneuerbare Energien, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel werden gefördert.

Teilziel: Erneuerbare Energien werden vielfältig und innovativ genutzt.

Handlungsansatz:

Umsetzung Regionales Energiekonzept Westmecklenburg

- Praktische Umsetzung des regionalen Energiekonzepts Westmecklenburg als Orientierungsrahmen für die Reaktion auf den Klimawandel und die Beschleunigung der Erschließung der Potenziale Erneuerbarer Energien im Landkreis Ludwigslust-Parchim (Zielformulierung: Energieversorgung mit 100 % Erneuerbaren Energien im Jahr 2050)
 - ❖ Energiemonitoring im Landkreis Ludwigslust-Parchim
 - ❖ Bio-Energiedörfer
 - 💡 Stufenplan Ökostrom
- Beratungsangebot des Landkreises zu Betreibermodellen für Erneuerbare Energien
- Unterstützung energetisch selbstversorgter kreiseigener Gebäude, Kommunen und Gewerbestandorte